



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Die Aufgaben des Regierungspräsidiums sind so vielfältig wie die Menschen, die im Regierungsbezirk Stuttgart leben. Sie möchten diese Vielfalt der Verwaltung in der größten Mittelbehörde Deutschlands mit rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen? Werden Sie Teil des Teams!

Stellenausschreibungen

Beim Regierungspräsidium Stuttgart ist in der Abteilung 4 - Mobilität, Verkehr, Straßen – beim Referat 45 - Regionales Mobilitätsmanagement – eine befristete Vollzeitstelle als Sachbearbeiter/in für finanzielle Förderung des Ausbaus von ÖPNV-Infrastruktur zu besetzen:

Bachelor of Science / Bachelor of Engineering / Dipl.-Ingenieur/in (FH) (w,m,d)

**der Studiengänge Verkehrswesen, Betriebswirtschaft, Wirtschaftsingenieurwesen,
Geographie, Infrastrukturmanagement oder vergleichbar**

Entgeltgruppe 11

Einstellung: frühestmöglich

befristet für 3,5 Jahre

Innerhalb der Abteilung 4 unterstützen wir im Referat 45 Kommunen, Landkreise und Verkehrsunternehmen durch finanzielle Förderung beim Auf- und Ausbau einer attraktiven ÖPNV-Verkehrsinfrastruktur. Diese ist ein wichtiger Baustein für die mit Blick auf die Klimaveränderung notwendige Verkehrswende und stellt ein wesentliches Element klimafreundlicher und nachhaltiger Mobilität dar. Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung.

Ihre Aufgaben

- Beratung der Kommunen, Landkreise und Verkehrsunternehmen als (potentielle) Antragsteller zu Themen der ÖPNV-Förderung nach dem Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG)
- Prüfung von eingereichten Anmeldeunterlagen zur Programmaufnahme
- Prüfung und Genehmigung von Förderanträgen in Kooperation mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW)
- Erstellung von Bewilligungsbescheiden
- Arbeit mit der SAP-basierten Förderdatenbank FöBiS
- Mitarbeit Monitoring und Sicherung der Qualität der Umsetzung des Förderprogramms
- Beteiligung an Dialog und Austausch mit dem Verkehrsministerium und NVBW
- Mitarbeit bei der Bearbeitung von Anfragen (Bundes- und Landesministerien, Landtag, Kommunen, Verbände, Verkehrsunternehmen, Bürgerinnen und Bürger, Presse)

Wir setzen voraus

- Abgeschlossenes Bachelor- oder FH-Studium der Studiengänge Verkehrswesen, Betriebswirtschaft, Wirtschaftsingenieurwesen, Geographie, Infrastrukturmanagement oder ein vergleichbarer Studiengang sowie sonstige Beschäftigte, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben
- Eine hohe Motivation und ausgeprägte Leistungsbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Bereitschaft für interdisziplinäre Projektarbeit und Verständnis für wirtschaftliches Handeln
- Sicherem Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sicherem Umgang mit Word, Outlook und Excel
- Fahrerlaubnis Klasse B zum Führen von Pkws

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Team
- Die Möglichkeit der kreativen Mitgestaltung in einer modernen Verwaltung
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- Zuschuss für den ÖPNV ([JobTicket-BW](#))
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Flexible Arbeitszeitmodelle



Ihre Bezahlung

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TV-L.

Hinzu kommt eine Jahressonderzahlung nach dem TV-L.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der **Kennziffer 22218** bis spätestens **06.02.2023** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: [Online-Bewerbungsportal](#).

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Harsch vom Personalreferat, Tel. 0711 904-11214 Mail: Franziska.Harsch@rps.bwl.de oder bei Fragen zum Aufgabengebiet im Referat Regionales Mobilitätsmanagement Herr Imminger, Tel. 0711 904-14504 zur Verfügung.

Weitere Hinweise

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter [Informationen gem. Art.13 DSGVO zum Datenschutz bei Stellenausschreibungen](#)